

Farzaneplatz



Warum ist dieser Platz nicht nach mir benannt?

Mist-Stände

4. Mai (10-12 Uhr)
Ernst-August-Platz

4. Mai (13-15 Uhr)
Platz der Göttinger
Sieben

6.+7. Mai (je 10-14 Uhr)
Welfengarten,
vor der Universität

Kulturdreieck?

5. Mai (10-14 Uhr)
Opernplatz

Café Kröpeke Farzane

5. Mai (16-18 Uhr)
Kröpcke-Uhr

Farzane Vaziritabar ist eine im Iran geborene Malerin, Bildhauerin, Performerin und Kunstwissenschaftlerin aus Karlsruhe.

In ihrem Projekt **Farzaneplatz** fragt sie, auf welche Weise Menschen in einer Stadt vorkommen und wie sie sich gemeint fühlen können. In Hannover macht sie damit Station an Denkmälern und auf öffentlichen Plätzen, wo sie Beschwerden sammeln und mit Passant*innen ins Gespräch kommen will.

Farzaneplatz ist Teil des Projekts ›Knäuel Kulturdreieck – sieben künstlerische rote Fäden durch Hannover‹.

www.knäuel.info

Bildseite: Farzaneplatz ©Farzane Vaziritabar 2024



Kofinanziert von der
Europäischen Union



RESILIENTE
INNENSTÄDTE
IN NIEDERSACHSEN

KULTUR
DREIECK

HAN
NOV
ER